



## Rundschreiben Nr. 10/09

### An alle Mitglieder

Verein Hamburger Fuhrherren von 1885 e. V.

Bullerdeich 36, 20537 Hamburg

Tel.: (040) 25 47 01 70

Fax: (040) 25 47 01 75

info@vhf1885.de

www.vhf1885.de

**03.11.2009**

### **VHF-Mitgliederversammlung am 22.10.2009**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

anbei erhalten Sie zu Ihrer Information das Protokoll der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des VHF nebst Anlage.

Auf dieser Mitgliederversammlung wurden Friedrich Wendt (Vorsitzender) und Henning Sievers (stellvertretender Vorsitzender) in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso wurden einstimmig Heinz Nobel und Jürgen Rathmann wieder in den Vorstand gewählt.

Die Mitgliederversammlung befasste sich insbesondere mit den Überlegungen zur künftigen Finanzpolitik des VHF. Die Einzelheiten können Sie dem beigefügten Protokoll sowie der Anlage entnehmen. Nach längerer intensiver Diskussion beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig, den allgemeinen Mitgliedsbeitrag auf 120,00 € sowie den Mitgliedsbeitrag für Senioren oder Ruheständler, die aus dem Mitgliedsbetrieb ausgeschieden sind und weiterhin Mitglied bleiben wollen, auf 60,00 € zu erhöhen. Beschlossen wurde ferner, dass der Vorstand die Umlagen für künftige Herbstfeste entsprechend den Ausführungen (vgl. Anlage 1) festlegt.

Mit freundlichen Grüßen

VEREIN HAMBURGER FUHRHERREN VON 1885 E.V.

Friedrich Wendt

Frank Wylezol

Anlagen: Protokoll Mitgliederversammlung 2009  
Mitgliederliste des VHF

**PROTOKOLL**  
**der Mitgliederversammlung des Vereins Hamburger Fuhrherren von 1885 e.V.,**  
**am 22.10.2009, von 19.00 bis 21.00 Uhr im Haus des Straßenverkehrs,**  
**Bullerdeich 36, 20537 Hamburg**

---

Teilnehmer: 15 Personen, von denen 12 stimmberechtigt sind (siehe Anwesenheitsliste)

Die Mitgliederversammlung befasst sich mit folgender **Tagesordnung**:

1. **Begrüßung**
2. **Geschäftsbericht**
3. **Bericht über den Jahresabschluss 2008**
4. **Bericht der Rechnungsprüfung 2008**
5. **Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung**
6. **Überlegungen zur künftigen Finanzpolitik des VHF**
7. **Veranstaltungen des VHF 2009 und Folgejahre**
8. **Wahlen**
  - a) **Vorstand**
  - b) **Rechnungsprüfer**
9. **Verschiedenes**

**TOP 1. - Begrüßung**

Friedrich Wendt begrüßt als VHF-Vorsitzender die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht erfolgte und dass zur vorgeschlagenen Tagesordnung keine Einwände erhoben wurden.

Die Anwesenden gedenken sodann dem seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Vereinsmitglied Georg Wagner.

**TOP 2. - Geschäftsbericht**

Herr Wylezol verweist zunächst darauf, dass der VHF aktuell über 63 Mitglieder (Vorjahr 66) verfügt. Im Berichtsjahr 2008 schieden die Werner Reimers Spedition, die Hans Klingenberg Spedition und Otto Wiechel aus: Günter Kostyal (ex. Ferdinand Heinrich) trat bei.

Im Jahr 2008 hat der VHF-Vorstand in fünf Sitzungen bestimmte Veranstaltungen vorbereitet und zu „runden“ Geburtstagen und Firmenjubiläen die Glückwünsche des Vereins überbracht. In 2009 kam der Vorstand bislang sieben mal zusammen, insbesondere auch zur Besprechung finanzieller Angelegenheiten.

Vorbereitet wurde auch eine Findigkeitsausfahrt, die mangels hinreichender Beteiligung allerdings abgesagt werden musste.

Das VHF-Herbstfest fand am 24.11.2008 im Empire Riverside Hotel statt. 100 Personen nahmen teil (Vorjahr 75), darunter auch 12 Gäste des LSH. Der Zuschuss des VHF betrug 9.075,45 € (Vorjahr: 7.497,00 €). Für das Herbstfest 2009 ist wiederum auch über VSH und VHSp eingeladen worden. Aktueller Stand: 101 Personen.

Der VHF ist nunmehr auch im Internet zu finden unter [www.vhf1885.de](http://www.vhf1885.de).

### **TOP 3. - Bericht über den Jahresabschluss 2008**

Anhand des vorliegenden Jahresabschlusses 2008, der den Mitgliedern zusammen mit der Einladung zugegangen ist, erläutert Herr Wylezol verschiedene Einnahmen- und Ausgabenpositionen. Hieraus ergab sich ein Fehlbetrag von 14.931,99 € (Vorjahr: 16.396 €). Das Vereinsvermögen reduzierte sich entsprechend auf 149.986,88 €.

### **TOP 4. - Bericht der Rechnungsprüfung**

Den Bericht der Rechnungsprüfer erteilt Maik Stange. Er berichtet, dass er gemeinsam mit Gitta Derjung am 28.09.2009 den Jahresabschluss 2008 geprüft habe. Dabei wurden die einzelnen Belege eingehend geprüft und sowohl die Vollständigkeit als auch die sachliche Notwendigkeit festgestellt. Beanstandungen hat es nicht gegeben.

### **TOP 5. - Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung**

Auf Antrag von Herbert Meier werden Vorstand und Geschäftsführung für das Jahr 2008 einstimmig Entlastung bei Enthaltung des Vorstands erteilt.

### **TOP 6. - Überlegungen zur künftigen Finanzpolitik des VHF**

Heinz Nobel erläutert zunächst, dass bei einer Gegenüberstellung der Ausgaben 2000 – 2008 für Aktivitäten und den Einnahmen aus Beiträgen, Umlagen und Zinsen sich ein rechnerisches Minus von 895,00 € pro Jahr ergibt. Dennoch war ein durchschnittlicher Fehlbetrag von 6.705,00 € wegen weitere Kosten (Geschäftsstelle, Porto etc.) aus dem Verbandsvermögen auszugleichen so dass auch vor dem Hintergrund sinkender Zinseinnahmen das Vereinsvermögen in absehbarer Zeit aufgebraucht sein wird. Diese Variante der Vereinsfortführung trägt der jetzige Vorstand nicht weiter mit. Dem VHF müssen auch künftig Mittel zur Finanzierung der Vereinszwecke erhalten bleiben.

Sodann erläutert Herr Nobel die bislang im Vorstand gefundenen Einsparmöglichkeiten, und verweist auf Kostensenkungen bei der Geschäftsstelle, einer notwendigen Differenzierung der Umlagen zum Herbstfest Mitglieder/Gäste sowie im Vorstand diskutierte Veränderungen beim Mitgliedsbeitrag.

Die vollständige Ausarbeitung zu TOP 6 ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Nach längerer intensiver Diskussion beschließt die Mitgliederversammlung einstimmig, den allgemeinen Mitgliedsbeitrag auf 120,00 € sowie den Mitgliedsbeitrag für Senioren oder Ruheständler, die aus dem Mitgliedsbetrieb ausgeschieden sind und weiterhin Mitglied bleiben wollen, auf 60,00 € zu erhöhen. Beschlossen wird ferner, dass der Vorstand die Umlagen für künftige Herbstfeste entsprechend den Ausführungen (vgl. Anlage 1) festlegt.

### **TOP 7. - Veranstaltungen des VHF 2009 und Folgejahre**

Diskutiert werden von der Mitgliederversammlung die Veranstaltungsvorschläge sowie die Frage, in welchem Rahmen das 125-jährige Jubiläum des Vereins im kommenden Jahr gewürdigt werden soll (vgl. Anlage 1 zu TOP 7). Hier sollen zusätzlich noch die Mitglieder befragt werden.

### **TOP 8. - Wahlen**

#### **a) Vorstand**

Die Wahl leitet Herr Wylezol. Er berichtet, dass der Vorstand für einen Zeitraum von drei Jahren neu zu wählen ist. Bisher gehören dem Vorstand Friedrich Wendt (Vorsitzender), Henning Sievers (stellv. Vorsitzender) und als weitere Mitglieder Jürgen Rathmann und Heinz Nobel an. Alle vier Vorstandsmitglieder erklären ihre Bereitschaft zur Wiederwahl. Auf Befragen gibt es aus dem Kreis der Anwesenden keine weiteren Vorschläge, so dass die Wiederwahl per Akklamation durchgeführt wird. Diese ergibt einstimmige Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern.

Für die nächsten drei Jahre sind weiterhin

Friedrich Wendt als Vorsitzender und Henning Sievers als stellv. Vorsitzender die rechtlichen Vertreter des VHF nach § 26 BGB.

Alle wiedergewählten Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl mit Dank an.

#### **b) Rechnungsprüfer**

Die Wahl der Rechnungsprüfer wird ebenfalls von Herrn Wylezol geleitet.

Die bisherigen Rechnungsprüfer Gitta Derjung und Maik Stange erklären sich für eine Wiederwahl bereit. Dies wird zustimmend aufgenommen, weitere Vorschläge erfolgen nicht. Die Wahl per Akklamation ergibt die einstimmige Wahl von Gitta Derjung und Maik Stange als Rechnungsprüfer für die nächsten drei Jahre. Beide nehmen die Wahl an.

#### **TOP 9. - Verschiedenes**

Aufgrund der rückläufigen Mitgliederzahlen werden verschiedene Vorschläge zur Mitgliedergenerierung besprochen wie etwa der Aufbau eines Juniorenkreise, u.U. auch mit anderen Verbänden. Generell bleibt es schwierig, Neueinsteigern, aber auch langjährig bestehenden Transportbetrieben der Nutzen einer Mitgliedschaft im Traditionsverein zu vermitteln. Nach attraktiven Veranstaltungen und weiteren Mitgliederwerbemöglichkeiten muss weiter gesucht werden.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt Friedrich Wendt die Mitgliederversammlung um 21.00 Uhr.



---

Wendt / Sitzungsleiter



---

Wylezol / Protokollführer



## Mitgliederversammlung am 22. Oktober 2009

### Zu Punkt 6 der Tagesordnung

### Überlegungen zur künftigen Finanzpolitik des VHF

Wir haben vom Jahr 2000 bis jetzt 24 Veranstaltungen durchgeführt. Daran haben durchschnittlich 61 Personen teilgenommen.

Der Kostenzuschuss pro Teilnehmer gleichgültig ob Mitglied oder nicht betrug in den letzten 9 Jahren durchschnittlich

**75,50 €.**

Der Herbstball für sich gesehen kostete den Verein gleichgültig ob Mitglied oder nicht pro Teilnehmer

**67,00 €.**

***Wenn wir so weiter machen würden wäre das Vereinsvermögen in ein paar Jahren aufgebraucht.***

### Zur Kostenbegrenzung schlagen wir folgendes vor:

Die Verwaltungsausgaben haben wir bereits um ca. 2000,00 € senken können. Ebenso wurden die so genannten sonstige Ausgaben um 1.155,00 € gesenkt. Somit haben wir eine **Kostensenkung von insgesamt 3.155,00 € pro Jahr** erreicht.

### Auf der Einnahmenseite schlagen wir folgendes vor:

- Mitgliedsbeiträge möchten wir auf 110,00 € pro Jahr und Mitgliedsbeitrag erhöhen.
- Senioren oder Ruheständler die aus dem Mitgliedsbeitrag ausgeschieden sind und weiterhin Mitglied bleiben wollen zahlen pro Person 55,00 €.
- Persönliche Mitgliedschaften also Personen die keinen eigenen Beitrag haben oder hatten sind möglich. Der Beitrag beträgt hier 110,00 €.
- Der Vorstand kann verdienstvolle Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernennen die Beitragsfrei bleiben.
- Die Gäste dieser Mitglieder unterliegen aber den üblichen Bedingungen.



- Bei Veranstaltungen werden künftig pro Mitgliedsbetrieb oder Mitglied nur 2 Personen mit einer geringeren Eigenbeteiligung gegenüber Gästen berücksichtigt.
- Gäste auch die von Mitgliedern eingeladen werden zahlen den etwas höheren Kostenanteil.
- Der Eigenanteil an den Veranstaltungen wird je nach Art und Umfang der Veranstaltung moderat angepasst.

**An dieser Stelle würden wir gerne eine Abstimmung der Mitglieder vornehmen.**

Der derzeitige Vorstand würde aber nicht mehr zur Verfügung stehen wenn die Mitglieder wünschen, dass das Vereinsvermögen durch zu hohe Veranstaltungszuschüsse speziell auch durch Nichtmitglieder aufgebraucht werden soll.

#### Zu Punkt 7 der Tagesordnung

#### **Veranstaltungsvorschläge**

1. Ausfahrt mit eigenen PKW auf vorgegebener Strecke mit Gelegenheit zum Klönen und kleinen Überraschungen
2. Fahrt mit der Moorkieckerbahn im Kehdingerland
3. Schifffahrt durch die Wilhelmsburger Kanäle und der Ballinstadt
4. Torfkahnfahrt bei Worpsswede mit Museumsführung
5. Busfahrt Schloß Ludwigslust mit Gartenanlage und Burg Neustadt Kleve
6. Kohl und Pinkelfahrt nach Moordeich
7. Herbstball
8. Besuch von Airbus

#### **125 Jahre Fuhrherren**

1. Gemütliches Beisammensein der Mitglieder z.B. in den Krameramtsstuben mit Plattdeutschen Vortrag eines Künstlers
2. Festliches Essen an einer überraschenden Örtlichkeit
3. Herbstball mit zusätzlichen Programm

## Verein Hamburger Fuhrherren von 1885

erstellt H. Nobel 28.07.2009



2000 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Busfahrt durch Stadt und Hafen Mit dem Schiff zum Hafengeburtstag Hotel Elysee
2001 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Alsterschiffahrt mit der Goldbek Keine Hotel Intercontinental
2002 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Rathaus Michel Gld Commercial Keine Hotel Intercontinental
2003 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	In der Geschäftsstelle Schiffahrt nach Glückstadt Hotel Süllberg
2004 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Weinhaus Wölber AUSGEFALLEN Rally Hotel Süllberg
2005 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Feuerschiff Worpswede Hotel Sollberg
2006 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Barkassenrundfahrt Bustour Hafengiganten CTA BUK Hotel Elysee mit Wiedergutmachung
2007 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Schiffahrt Bergedorf Bille Elbe Hafengeburtstag Hotel Elysee
2008 Mitgliederversammlung Ausfahrten Herbstball	Hochbahnfahrt Kohl und Pinkelfahrt Bremen Riverside

<b>Ausgaben</b>	<b>185.073,00 €</b>
<b>Einnahmen Mitglieder</b>	<b>92.424,00 €</b>
<b>Einnahmen Zinsen</b>	<b>84.605,00 €</b>
<b>Ergebnis Minus</b>	<b>8.044,00 € : 9 Jahre = <u>895,00 €</u></b>